




**DEUTSCHE
SCHACH-AMATEUR
MEISTERSCHAFT
2008/2009**



RAMADA CUP6³

Veranstaltet vom Deutschen Schachbund.

Mit freundlicher Unterstützung der RAMADA Hotelgruppe  RAMADA.

Die 7. Deutsche Schach-Amateurmeisterschaft

RAMADA Cup 6³ 2007/2008

Qualifikationsturniere:

Halle	255 Teilnehmer
Kassel	177 Teilnehmer
Hamburg	420 Teilnehmer
Brühl-Köln	300 Teilnehmer
Aalen	155 Teilnehmer
Bad Soden	196 Teilnehmer



Die deutschen Meister 2008

Preisträger:

Wertungsgruppe A:

Deutscher Meister: **Bernd Wronn** (FC St. Pauli 1910 e.V. SAbt.)

Deutscher Vizemeister: **Manuel Dargel** (SV Königsspringer Hamm)

3. Platz: **Dr. Matthias Kiese** (HSK-Post Hannover)

Wertungsgruppe B:

Deutscher Meister: **Artur Reuber** (SC Schachelschweine e.V.)

Deutscher Vizemeister: **Klaus-Peter Wortmann** (SV Lüdenscheid e.V.)

3. Platz: **Heinz Hamlack** (Post-SV Memmingen e.V.)

Wertungsgruppe C:

Deutscher Meister: **André Gersch** (SG Schöningen JFZ-I e.V.)

Deutscher Vizemeister: **Michael Fuhr** (Potsdamer SV Mitte e.V.)

3. Platz: **Sönke Becker** (SV Heide)

Wertungsgruppe D:

Deutscher Meister: **Lennard Löwe** (HSK-Post Hannover)

Deutscher Vizemeister: **Christopher Ottway** (Biebertaler Schachfreunde)

3. Platz: **Hans-Georg Doehler** (SV Rochade Magdeburg 96)

Wertungsgruppe E:

Deutscher Meister: **Waldemar Tonn** (SG GW 90 Bischofrode)

Deutscher Vizemeister: **Enrico Mauch** (Frankfurt am Main)

3. Platz: **Jan Phillipp** (TSG Rot-Weiß Fredersdorf)

Wertungsgruppe F:

Deutscher Meister: **Marcus Bergmann** (Reideburger SV 90 Halle)
Deutscher Vizemeister: **David Ghosh** (Klub Kölner Schachfreunde)
3. Platz: **Silvio Alten** (TSG Rot-Weiß Fredersdorf)

Ehrenpreisträger des Breitensports



v.l. Ralf Schreiber, Matthias Berndt, Dr. Matthias Kiese, Karl-Heinz Wesnigk, Lutz Astfalk, Klaus Jörg Lais, Egmont Pönisch, Martin Sebastian, Matthias Möller und Dr. Dirk Jordan

Der Ehrenpreis wurde beim Finale der Deutschen Amateurmeisterschaft in Magdeburg am Galaabend von Ralf Schreiber dem Referenten für Breiten- und Freizeitsport des DSB vergeben. Unterstützt wurde er von den drei Rekordhaltern des Turnieres und vom Referenten für Öffentlichkeitsarbeit des DSB, Klaus-Jörg Lais. Die drei Rekordhalter sind Lutz Astfalk, Dr. Matthias Kiese und Karl-Heinz Wesnigk. Allen drei Spielern ist es gelungen, sich von sieben möglichen Finals der Deutschen Amateurmeisterschaft sechs Mal zu qualifizieren. Unter dem Beifall der fast 300 anwesenden Gäste und Ehrengäste führte Schreiber selbst aus:

„Dieses Team, ich lege hierbei großen Wert auf den Begriff Team, hat es in familiärer Form und mit vorbildlicher Leistung geschafft, eines der beliebtesten Turniere des Deutschen Schachbundes auf den Weg zu bringen. Die hier Ausgezeichneten bilden das Grundteam, das sich bereits seit über sieben Jahren und dies an 28 Tagen pro Jahr, für dieses Turnier einsetzt. Dies erklärt auch, warum das Turnier ein „Aushängeschild des DSB“ genannt wird. 7 mal 4 Einsatztage pro Jahr ist kein Pappenstiel. Hinzu kommen die vielen Vorarbeiten die von zu Hause zu leisten sind. Sieben Jahre mit inzwischen sieben Turnieren und insgesamt über 11.500 Schachspielern. Dies ist eine einzigartige Leistung“, erklärte Schreiber den Applaudierenden. Und um diese Arbeit, die immer wieder im Hintergrund eines Turniers geleistet wird, in den Vordergrund zu stellen und um sich für die geleistete Arbeit erkenntlich zu zeigen, wurde dieser Ehrenpreis initiiert. „Geehrt fühlen dürfen sich aber auch die vielen nicht genannten Helfer und Helfershelfer dieses Turniers“, schloss Schreiber seine Übergabe des Ehrenpreises ab. „Auch Ihnen gilt der Dank. Ohne Organisatoren, würde es kein Schachturnier geben.“

Die Organisatoren

der Deutschen Schach-Amateurmeisterschaft



v.l.-n.r. Martina Jordan, Egmont Pönisch, Dr. Dirk Jordan, Edda Kohlstädt, Matthias Möller, Katrin Horn, Martin Sebastian, Ralf Schreiber, Jürgen Kohlstädt.

Gesamtorganisation: Dr. Dirk Jordan, Ralf Schreiber

Hauptschiedsrichter: Jürgen Kohlstädt

Schiedsrichter: Michael Voss, Egmont Pönisch, Matthias Möller, Hugo Schulz, Martin Sebastian

Organisation: Edda Kohlstädt, Martina Jordan, Ingrid Schulz und Helfer der Vereine vor Ort

Internetpräsentation: Matthias Berndt

Presse und Öffentlichkeitsarbeit: Klaus J. Lais

Geschäftsstelle: Anja Liesecke, Corinna Oltrogge



Impressum:

Herausgeber: DSB Berlin, Hanns-Braun-Straße, 14053 Berlin
Verantwortlich: Ralf Schreiber, 45549 Sprockhövel

Zeichnung: Kristina Kielblock
Druck: Druckerei Bunter Hund, Berlin
Beiträge von: Dr. Dirk Jordan, Klaus J. Lais
Layout: www.warenform.net

Die Ausschreibung

Der Deutsche Schachbund schreibt in Kooperation mit den RAMADA Hotels Deutschland erneut die

DEUTSCHE SCHACH-AMATEURMEISTERSCHAFT RAMADA CUP 6^a



in 6 Wertungsgruppen aus:

A:	TWZ	2300 - 2101
B:	TWZ	2100 - 1901
C:	TWZ	1900 - 1701
D:	TWZ	1700 - 1501
E:	TWZ	1500 - 1301
F:	TWZ	≤ 1300

Für die Gruppeneinteilung wird die Turnierwertzahl (TWZ) herangezogen, bei Spielern, die eine Elo-Zahl und eine DWZ haben, gilt jeweils die höhere Wertungszahl für die Gruppenzugehörigkeit.

Bei der TWZ gilt für alle Turniere der Serie die DWZ-Liste des DSB und die Elo-Liste der FIDE vom 01.10.2008. Spieler ohne Wertzahl werden in die Gruppen durch die Turnierleitung eingeteilt.

Die Amateurmeisterschaft wendet sich hauptsächlich an die Mitglieder des Deutschen Schachbunds. Sie ist aber auch offen für vereinslose Spieler.

Die Deutsche Schach-Amateurmeisterschaft wird mit 6 Qualifikationsturnieren gespielt und einem Finalturnier in Kassel.

Qualifikationsturniere:	Termin Fr. - So.	Meldetermin
RAMADA Hotel Halle	17. - 19.10.2008	19.09.2008
RAMADA Hotel Aalen	19. - 21.12.2008	21.11.2008
RAMADA Hotel Hamburg-Bergedorf	09. - 11.01.2009	12.12.2008
RAMADA Hotel Brühl-Köln	20. - 22.02.2009	23.01.2009
RAMADA Hotel Bad Soden	17. - 19.04.2009	13.03.2009
RAMADA Hotel Magdeburg	01. - 03.05.2009	03.04.2009

Eine Anmeldung jeweils vor Ort bis 9:30 Uhr ist bei freier Kapazität möglich.

Das Finale wird im RAMADA Hotel Kassel vom (Don.) 11. - (Sa.) 13.06.2009 ausgetragen.

Die feierliche Siegerehrung erfolgt am 13.06.2009, 18:30 Uhr, mit einem Festbankett. Es empfiehlt sich daher, die Übernachtung vom 13./14.06.2009 zu buchen.

Modus:

Gespielt werden 5 Runden Schweizer System mit einer Bedenkzeit von 90 Minuten für 40 Züge, nach der Zeitkontrolle erhält jeder Spieler 15 Minuten zusätzlich für alle noch verbleibenden Züge. Jeder Spieler erhält pro Zug 30 Sekunden zu seiner Bedenkzeit hinzugefügt. Alle Wertungsgruppen werden DWZ und die Wertungsgruppen A, B und C Elo ausgewertet.

Zeitplan Qualifikationsturniere:

jeweils Donnerstags	persönliche Registrierung	19:00-20:30 Uhr
jeweils Freitags	persönliche Registrierung	bis 09:30 Uhr
	1. Runde	ab 10:00 Uhr
	2. Runde	ab 16:00 Uhr
jeweils Samstags	3. Runde	ab 09:00 Uhr
	4. Runde	ab 15:00 Uhr
jeweils Sonntags	5. Runde	ab 09:00 Uhr
	Siegerehrung	14:15 Uhr

Preise:

- A:
1. Preis: 4 Übernachtungen mit Frühstück in einem RAMADA Hotel mit einer Begleitperson (Wert ca. 500 €)
 2. Preis: 3 Übernachtungen mit Frühstück in einem RAMADA Hotel mit einer Begleitperson (Wert ca. 375 €)
 3. Preis: 2 Übernachtungen mit Frühstück in einem RAMADA Hotel mit einer Begleitperson (Wert ca. 250 €)
 4. Preis: Ein Gutschein des Deutschen Schachbunds e.V. (Wert 100 €)
 5. Preis: Ein Gutschein der Firma ChessBase (Wert 75 €)
 6. Preis: Ein Gutschein des SchachShop DSB (Wert 50 €)

- B: Zusätzlich erhalten die ersten drei Preisträger jeder Wertungsgruppe einen speziellen Turnierpokal und alle sechs Preisträger



ger jeder Wertungsgruppe eine Urkunde im Glasrahmen.

Die Überreichung der Preise setzt die Anwesenheit der Preisträger bei der Siegerehrung voraus.

C: Die Plätze 1-6 jeder Wertungsgruppe qualifizieren sich für das Finale der Deutschen Schach-Amateurmeisterschaft RAMADA Cup 6³ in Kassel.

Nimmt ein für das Finale qualifizierter Spieler nicht am Finale teil, rückt der Nächstplatzierte aus dem entsprechenden Qualifikationsturnier nach. Qualifiziert sich ein Spieler mehrfach für das Finale, zählt das 1. Qualifikationsturnier, in dem die Qualifikation erworben wurde. Die Nachrückerregelung gilt für die folgenden Turniere entsprechend.

Startgeld:

Das **Startgeld** beträgt **30 €** pro Person! Zusätzlich müssen alle Teilnehmer einen **Verzehrgutschein** für das ausrichtende Hotel in Höhe von 15 € erwerben. Für diesen Betrag erhalten sie Verzehrbons des Hotels die sie während des Turniers einlösen können.

Das Startgeld zusammen mit den 15 € für den Verzehrgutschein ist zu überweisen auf das Konto Nr. **7 746 704 01** Deutscher Schachbund DSAM bei der **Berliner Commerzbank AG, BLZ: 100 400 00**.

Das Startgeld lässt sich wie folgt reduzieren:

- um 6 € bei Voranmeldung und Geldeingang auf dem DSB-Konto bis zum Meldetermin.
- um 6 € für jeden Spieler, wenn sein Verein sechs oder mehr Teilnehmer meldet.
- Spieler die zu Beginn der Serie für 5 Turniere melden und Ihr Startgeld an den DSB überweisen, sind für das 6. Turnier startgeldfrei.

Mit einer Meldung können mehrere Rabatte genutzt werden!

Beispiel: rechtzeitige Meldung bis zum offiziellen Meldetermin, mindestens 6 Spieler aus einem Verein = 18 € Startgeld.

Das Startgeld muss bis zum Meldetermin überwiesen werden. Danach ist nur eine Zahlung vor Ort möglich. Hierbei erhöht sich das Startgeld auf 36 €, eventuelle Rabatte können dann nicht mehr in Anspruch genommen werden.

Meldeadresse:

Die Meldungen für alle 6 Qualifikationsturniere sind auf dem offiziellen Meldeformular oder per Internet einzusenden an die Geschäftsstelle des DSB.

Deutscher Schachbund

Hanns-Braun-Straße/Friesenhaus I

14053 Berlin

Telefon: (030) 30 00 78 - 0, Fax: (030) 30 00 78 - 30,

per Internet:E-Mail info@ramada-cup.dewww.ramada-cup.de**Unterbringung:****Die Hotelbuchungen erfolgen über den Deutschen Schachbund, die Bezahlung erfolgt direkt an das Hotel.**

Alle RAMADA Hotels (****) bieten für die Teilnehmer an den Qualifikationsturnieren und dem Finale für Übernachtung mit Frühstück Sonderkonditionen an (Preise pro Person):

	Einzelzimmer	Im Doppelzimmer	Im Dreibettzimmer
RAMADA Hotel Halle	56,00 €	38,50 €	36,00 €
RAMADA Hotel Aalen	59,00 €	42,50 €	36,34 €
RAMADA Hotel Hamburg-Bergedorf	61,00 €	44,00 €	36,34 €
RAMADA Hotel Brühl-Köln	59,00 €	42,50 €	36,34 €
RAMADA Hotel Bad Soden	59,00 €	42,50 €	36,34 €
RAMADA Hotel Magdeburg	59,00 €	42,50 €	36,34 €
RAMADA Hotel Kassel	59,00 €	42,50 €	36,34 €

Die schriftlichen, telefonischen oder im Internet erfolgten Reservierungen gelten als garantierte Buchungen.

Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen des jeweiligen RAMADA Hotels, eine Anreise kann auch nach 18:00 Uhr erfolgen. Absagen ab 3 Tage vor Anreise erfolgen direkt im Hotel.

Absagen und Änderungen von Übernachtungen können nur bis 1 Tag vor Anreise bis 18:00 Uhr kostenfrei akzeptiert werden, Absagen zu einem späteren Zeitpunkt werden kostenpflichtig dem Gast mit 100% in Rechnung gestellt, das heißt, bei Absage am Anreisetag wird 1 × Ü/F bei späterer Absage die angelaufene Anzahl Tage Ü/F in Rechnung gestellt.

Die ausführliche Ausschreibung ist zu finden unter www.ramada-cup.de

Die Veranstaltungsorte



RAMADA Hotel Kassel City Centre
Baumbachstraße 2, D-34119 Kassel



RAMADA Hotel Hamburg-Bergedorf
Holzhude 2, D-21029 Hamburg



RAMADA Hotel Magdeburg
Hansapark 2, D-39116 Magdeburg



RAMADA Hotel Brühl-Köln
Römerstr. 1, D-50321 Brühl bei Köln



RAMADA Hotel Bad Soden
Königsteiner Str. 88,
D-65812 Bad Soden am Taunus



RAMADA Hotel Leipzig-Halle
Hansaplatz 1, D-06188 Halle/Peißen



RAMADA Hotel Limes-Thermen Aalen
Osterbacher Platz 1, D-73431 Aalen